



**Allgemeiner
Deutscher
Fahrrad-Club**

**Fachausschuss Technik
Arbeitsgruppe Codierung
z.Hd. Alfred Linder
Wilhelm-Epstein-Str. 61
60431 Frankfurt**

Fragebogen Fahrrad-Codierung

Frankfurt, im Juni 2004

An alle Landesverbände, Kreisverbände und Ortsgruppen

Seit 1995 haben sich immer mehr ADFC-Gliederungen entschieden, durch Fahrradcodierung Diebstahl zu verhindern oder dessen Aufklärung zu verbessern. Der ADFC spielt in einigen Bundesländern eine bedeutende Rolle in diesem Sektor und kann damit hohe Sympathiewerte erwerben und Mitglieder gewinnen.

Diese Erfolge haben den ADFC-Bundesvorstand bewogen, die Fahrradcodierung als bedeutende ADFC-Dienstleistung mehr heraus zu stellen und aktiv zu fördern.

Dem entsprechend hat der Fachausschuss Technik die Arbeitsgruppe Fahrradcodierung ins Leben gerufen. Diese Arbeitsgruppe bemüht sich nun um eine bundesweite Vereinheitlichung des Verfahrens.

Um eine Übersicht über die bisherigen Codier-Aktivitäten und Absichten zu gewinnen, bitten wir hiermit alle Adressaten, den beigefügten Fragebogen nach bestem Wissen auszufüllen.

Bitte antwortet auch dann, wenn bei euch nur selten oder noch nicht Fahrräder codiert werden oder wenn ihr nicht alle Fragen beantworten könnt: Ein möglichst umfassender Überblick hilft uns bei der weiteren Arbeit.

Für weitere Fragen stehen wir euch selbstverständlich gerne zur Verfügung. Neben der Erfassung der bisherigen Aktivitäten begrüßen wir euch auch gerne bei der weiteren Planung. Schickt uns dazu bitte eine E-Mail oder schreibt uns an. Unabhängig vom jeweiligen Kenntnisstand können wir unterschiedlichste Hilfestellungen brauchen und geben.

Dieser Fragebogen kann direkt beantwortet werden und ist in verschiedenen Varianten aus dem Web herunterzuladen: <<http://fa-technik.adfc.de/codierung>>.

Unsere Adresse lautet:

ADFC - Arbeitsgruppe Codierung

z.Hd. Alfred Linder
Wilhelm-Epstein-Str. 61
60431 Frankfurt am Main

E-Mail: code@adfc.de
Fax : 069-136-53640

Bitte schickt uns den ausgefüllten Bogen nach Möglichkeit noch im Juli zurück.

Mit freundlichen Grüßen
Alfred Linder